



SPD Fraktion im Bezirksausschuss 22 Aubing – Lochhausen – Langwied

Antragsteller

Thomas Hampel

Fraktionsmitglieder:

Brigitta Bacak
Reinhard Bernsdorf
Thomas Hampel, Fraktionssprecher
Sebastian Kratzer
Marianne Langer, stellv. Fraktionssprecherin
Tamara Randlshofer

München, 20. Juni 2018

Antrag:

Der BA 22 möge beschließen, aus dem Bezirksausschussbudget ein Seitenradargerät zur Messung verschiedener Verkehrsdaten anzuschaffen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 5.000€

Begründung:

Seitenradargeräte sind schon länger am Markt und werden nun auch von der Stadt München bzw. dem Kreisverwaltungsreferat zur Erhebung von Verkehrsdaten eingesetzt. Die Geräte sind mobil und können schnell montiert werden.

Sie zeichnen im Akkubetrieb bis zu 14 Tage die Uhrzeit, die Anzahl und die Geschwindigkeit von Fahrzeugen, differenziert nach PKW, LKW auf. Selbst Radfahrer können erfasst werden. Außerdem kann der Lärmpegel am Aufstellungsstandort aufgezeichnet werden.

Mit dem Einsatz dieses Geräts in Eigenregie kann der BA eigne Daten erheben und ist nicht mehr auf die Information des KVR angewiesen, sofern diese überhaupt beim KVR vorhanden sind. Der Betrieb erfordert ein Einsatzmanagement, das entsprechend ausgearbeitet werden muss. Z. B. kann dann bei Beschwerden von Anwohner relativ zügig reagiert und die Verkehrssituation an dem bemängelten Ort objektiv erfasst werden.

Der Datenschutz ist gewährleistet, da keine Fotos gemacht werden. Auch werden keine aml. Kennzeichen von Fahrzeugen erfasst. Die Geräte sind von der Bundesanstalt für Straßenwesen zertifiziert.

Aus Sicht des Kreisverwaltungsreferats kann ein Bezirksausschuss solche Geräte in eigener Regie einsetzen. Die teilte die Behörde bereits Anfang 2017 mit. Damit steht dem Einsatz des Geräts durch den Bezirksausschuss nichts im Wege.

Der Antragsteller bittet das Gremium, die Anschaffung eines solchen Geräts zu unterstützen.

Thomas Hampel